



DITTSDORFER sportecho



**Sportverein Grün-Weiß
Großdittmannsdorf e. V.**

Glasstraße 1
01471 Radeburg OT Großdittmannsdorf
Internet: www.sv-gwg.de

AUSGABE 2017

Trainingszeiten

Fußball Alte Herren

März bis Oktober - Sportplatz Boden
Mittwoch von 18.30 - 20.00 Uhr
November bis Februar - Sporthalle Radeburg
Freitag von 20.00 - 22.00 Uhr
Ansprechpartner: Marek Hoyer

Fußball Junioren:

täglich je nach Altersklasse
(genaue Zeiten unter www.rabufu-jugend.de)
Ansprechpartner: Sven Wehnert

Gymnastik

Frauen: Dienstag von 19.30 - 20.30 Uhr
Kinder: Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr
Senioren: Mittwoch von 14.00 - 15.00 Uhr
Gemeindehaus Großdittmannsdorf
Ansprechpartnerin: Bärbel Gross

Kegeln

Klubs kegeln Montag - Freitag jeweils
von 19.30 - 22.00 Uhr sowie Freitag auch
von 16.30 - 19.00 Uhr
Kegelbahn Boden
Ansprechpartner: André Schubert

Tischtennis

Kinder: Mittwoch von 16.15 - 17.15 Uhr
Jugendliche: Mittwoch von 17.15 - 18.15 Uhr
Gemeindehaus Großdittmannsdorf
Ansprechpartner: Heinz Strauß

Dankeschön

Der SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf e.V. bedankt sich auch in diesem Jahr wieder bei allen Freunden, Helfern, Sponsoren und sonstigen „Gönnern“ des Vereins für die geleistete finanzielle bzw. materielle Unterstützung!

Splitter

Mitgliederzahl

Zum Stand 01.09.2017 hatte unser Sportverein 143 Mitglieder, davon 93 Erwachsene und 50 Kinder/Jugendliche. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen erneuten Zuwachs um weitere 6 Mitglieder.

Schrotaktion

Die alljährlich im Mai stattfindende Schrotaktion unseres Vereins erbrachte diesmal einen Erlös von 702,00 € (entspricht 5,4 Tonnen Schrott) und damit einen neuen Rekordwert! Ein riesengroßes Dankeschön an alle Sammlerinnen und Sammler!

Fördermittel

Für die 1. Stufe des Innenausbaus unseres Containers erhielten wir als Verein in diesem Jahr 2004,76 € Fördermittel seitens des Kreissportbundes Meißen. Zusammen mit den durch die Stadt Radeburg zur Verfügung gestellten Mittel i. H. v. 3.007,15 € konnten damit die Gesamtbaukosten i. H. v. 5.011,91 € gedeckt werden.

Arbeitsstunden

Auch 2017 haben unsere Mitglieder wieder fleißig mit angepackt, wenn es darum ging, außerhalb der sportlichen Betätigung Arbeitsstunden für den Verein zu leisten. Durch diese Eigenleistungen konnte z. B. unser komplett neu hergerichteter Gerätecontainer im Rahmen des inzwischen schon traditionellen „Subbotniks“ im April seiner Bestimmung übergeben werden. Darüber hinaus leisteten unsere Sportlerinnen und Sportler in diesem Jahr natürlich auch unzähligen Stunden im Rahmen der Vor- und Nachbereitung bzw. Durchführung des Dorf- und Vereinsfestes.

Dorfmeisterschaft im Kegeln

Wie die letzten Jahre war die Dorfmeisterschaft im Kegeln auch diesmal spannend bis zum letzten Starter. Die letzten Kegler waren diesmal die Ersten! Schon in der ersten Woche wurden hohe Ergebnisse erzielt, so schoben u.a. Reinhard Gottschalk (Montag-Club) 237 Holz, Joachim Zschaschel (Dienstag-Club) 249 Holz, Siegmund Wehnert (Donnerstag-Club) 253 Holz und Heiko Höntsche (Freitag-nachmittag-Club) 238 Holz. In der zweiten Woche wurden dann aber noch bessere bzw. höhere Ergebnisse

gekegelt. Erst am letzten Tag wurde die Meisterschaft durch die hohen Ergebnisse von Michael Schneider mit 259 Holz und André Thomas mit 241 Holz vom Freitagnachmittag-Club entschieden. Die Summe dieser Ergebnisse bescherte den Freitagnachmittag-Club erstmalig die Dorfmeisterschaft in der Mannschaftswertung, vor dem Donnerstag- und dem Dienstag-Club. Dorfmeister in der Einzelwertung wurde Michael Schneider mit 259 Holz vor Siegmund Wehnert mit 253 Holz und Joachim Zschaschel mit 249 Holz. Herzlichen Glückwunsch und „Gut Holz“ den Siegern und Platzierten!



Saisonrückblick Altherren-Fußballer

Die Traditionsmannschaft („Alte Herren“) unseres SV Grün-Weiß bestritt auch in dieser Saison wieder mehrere Wettkämpfe in Form von Kleinfeld-Turnieren und Großfeldspielen. Bei den Turnieren in Seeligstadt und Kalkreuth konnte jeweils der dritte Platz errungen werden. Der Einsatz beim Hallenturnier in Königsbrück wurde mit dem zweiten Platz belohnt. Das erstmals ausgetragene eigene Hallenturnier, der „GWG-Hallencup“ in der Paul-Tiedemann-Halle in Radeburg, an dem sechs Mannschaften teilnahmen, war organisatorisch ein voller Erfolg. Sportlich jedoch zeigten sich die Gastgeber fair und überließen den Gastmannschaften die vorderen Plätze. Beim inzwischen fast schon obligatorischen Heimspiel gegen den FC Odol Dresden im Dittsdorfer Waldstadion konnten die Alten Herren dagegen wieder glänzen und errangen



ein ungefährdeten 4:1 Sieg. Einen besonderen fußballerischen Leckerbissen gab es dann beim diesjährigen Großdittmannsdorfer Dorf- und Vereinsfest: In einem in dieser Form noch nie dagewesenen Dorf-internen Wettkampf traten die Alten Herren gegen den „Rest des Dorfes“, einer Auswahl der Dittsdorfer Feuerwehr, der Dittsdorfer Jugend und der Dittsdorfer Rehbock-schänken-Runde an. Aus dem hart umkämpften und bis zum Schluss spannenden Spiel gingen die Alten Herren schließlich mit einem knappen 4:3 als Sieger vom Platz. Da auch die „Alten Herren“ nicht jünger werden, sind neue fußballbegeisterte Mitstreiter immer sehr willkommen.



Gymnastik-Frauen

Wir Sportfrauen treffen uns jeden Dienstag im Turnraum des ehemaligen Gemeindeamtes, um etwas für unsere Fitness zu tun. Aber das ist längst nicht alles. Aktiv sind wir auch, wenn es z.B. um die Organisation von Veranstaltungen im Dorf geht. So treffen wir uns mehrmals im Jahr, um bei "Subbotniks" für Sauberkeit und Ordnung auf dem Sportplatz und in den Gebäuden zu sorgen. Der jährlich stattfindende Lauf in den Mai und das Spiel- und Sportfest werden zum großen Teil von uns organisiert. Zum diesjährigen Dorf- und Vereinsfest übten wir fleißig für einen sportlich-kulturellen Beitrag, sammelten viele Preise von Sponsoren für das Glücksrad und sorgten gemeinsam mit den Frauen der Seniorengruppe dafür, dass die Gäste selbstgebackenen Kuchen zum Kaffee verzehren konnten. Außerdem halfen viele von uns beim Schmücken des Festgeländes bzw. -zeltes mit.



Zur Tradition ist unsere jährliche Wochenendfahrt geworden. In diesem Jahr fuhren wir Mitte September in ein sehr schönes Ferienhotel nach Klingenthal-Mühlleithen. Nach freundlicher Begrüßung durch die Wirtin ließen wir uns das leckere Abendessen schmecken. Am nächsten Morgen rüsteten wir gleich nach dem Frühstück zur großen Wanderung. Auf dem Weg zum 1. Ziel, der Aschberg-Alm, begann es zu regnen. Doch hier angekommen, wärmte uns der Glühwein wieder auf. Danach marschierten wir weiter, immer bergauf und bergab, bis wir einen Rastplatz fanden. Jetzt packte jede ihren Rucksack aus, wir waren wie immer bestens versorgt. Gut gestärkt nahmen wir die nächste Etappe in Angriff. Unser 2. Ziel - Klingenthal erreichten wir am Nachmittags. Die meisten von uns wanderten anschließend tapfer nach Mühlleithen zurück, der Rest nahm den Bus. Für den Abend hatten wir die Grillhütte gebucht. Vom Personal des Hotels war alles bestens vorbereitet, so konnten wir hier einen gemütlichen Abend verbringen. Am Sonntagmorgen, nach dem Frühstück, fuhren wir in die "Weihnachtsschänke" nach Stützengrün. Anschließend führte uns der Weg noch zur Talsperre Pöhl. Hier hatten wir das Glück, bei einer Schifffahrt auf dem Oberdeck unsere schöne und lustige Fahrt gemütlich ausklingen zu lassen. Es hat uns allen sehr gut gefallen. Organisiert hatte das Ganze wieder Simone Riedel – dafür ein herzliches Dankeschön!

Name, Vorname

Adresse

Geb.-datum

*Liebe Sportfreunde,
der SV Grün-Weiß Großdittmannsdorf plant auch in diesem Jahr wieder eine sog. „offene Dorfmeisterschaft“ im Tischtennis. Um einen geordneten Turnierverlauf gewährleisten zu können, benötigen wir eure Voranmeldungen bis spätestens 20.12.2017
Bitte füllt die o.g. Daten aus und schickt die Anmeldung an die nebenstehende Anschrift. Das Turnier beginnt um 10.00 Uhr (Jugend) bzw. um 13.00 Uhr (Erwachsene). Alle weiteren Infos zum Turniermodus erhaltet ihr dann direkt am Turniertag.*

Sportfreund

Marek Hoyer

Hauptstraße 58

01471 Radeburg

Ferienapartements
am Waldestrand

Liebe Sportfreunde,

das nun zu Ende gehende Jahr 2017 stand in Großdittmannsdorf ganz im Zeichen von Jubiläumsfeierlichkeiten. Wir als Sportverein können nun schon auf 25 „Grün-Weiß(e)“ Jahre zurückblicken. Mit uns zusammen feierten auch die Kartenspielvereine „Grün Unter“ und „Herz Damen“, die „Dittsdorfer Jugend“ und nicht zuletzt die ortsansässige Freiwillige Feuerwehr ihre Jubiläen. Höhepunkt der Feierlichkeiten war dabei das „Dorf- und Vereinsfest“, bei dem im August drei Tage lang nahezu ununterbrochen gefeiert wurde. Wer dabei war, wird sich sicherlich gern daran erinnern. Natürlich nimmt ein Rückblick auf dieses Großereignis einen besonderen Platz in diesem Faltblatt ein. Aber natürlich wurde in diesem Jahr nicht nur gefeiert. Die Sportlerinnen und Sportler unseres Vereins gingen in den vergangenen Monaten natürlich auch dem Hauptzweck unseres Vereins - dem Sport treiben - nach. Von diesen Erlebnissen und Ergebnissen wird auf den nachfolgenden Seiten wieder berichtet.

Ganz besonders stolz können wir in diesem Jahr auch auf die Erfolge außerhalb der sportlichen Betätigung zurückblicken. So gelang es uns endlich, die Stadt Radeburg davon zu überzeugen, dass wir als Sportverein unseren Container zwingend benötigen. Nach mehreren Gesprächen mit der Stadtverwaltung und der Einbeziehung des Kreissportbundes Meißen beschloss der Verwaltungsausschuss der Stadt Radeburg am 11. Juli dieses Jahres unter den Augen von immerhin 15 anwesenden Vereinsmitgliedern, dass die jährlich zur Verfügung gestellten Fördermittel der Stadt nun doch auch für unseren Container eingesetzt werden dürfen. Bisher hatte die Stadt Radeburg dies strikt untersagt. Ein ganz herzliches Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an die Geschäftsführerin des Kreissportbundes Meißen, Frau Katrin Kramer für Ihre diesbezügliche Unterstützung. Mit den Fördermitteln der Stadt und des Kreissportbundes konnte dann in Zusammenarbeit mit der Tischlerei Schrödel die erste (Innen-)Ausbaustufe angegangen werden. Und auch wenn diese erste Ausbaustufe derzeit noch nicht ganz abgeschlossen ist, der „Baufortschritt“ ist dennoch schon unübersehbar. Unser erklärtes Ziel ist es, diesen Weg konsequent weiterzuvorführen und den Vereinsmitgliedern in absehbarer Zeit einen für die Bedürfnisse unseres Vereins zweckmäßig eingerichteten Container zur Verfügung stellen zu können. Apropos „zweckmäßig“: Es sollte in diesem Zusammenhang nicht unerwähnt bleiben, dass wir in diesem Jahr im Rahmen von verschiedenen Arbeitseinsätzen auch den so dringend benötigten Gerätecontainer komplett renoviert und nunmehr seiner eigentlichen Bestimmung übergeben haben!

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Freunde des SV Grün-Weiß, das diesjährige Dorf- und Vereinsfest hat gezeigt, was bürgerliches Engagement alles zu bewirken vermag. Lasst uns auch 2018 daran anknüpfen und unseren Sportverein weiter voranbringen. Wenn jeder (s)einen Teil dazu beiträgt, wird das auch gelingen, davon bin ich überzeugt. In diesem Sinne wünsche ich allen „Grün-Weißen“ sowie allen übrigen Leserinnen und Lesern unseres diesjährigen Sportechos eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und schon jetzt für das neue Jahr alles erdenklich Gute, vor allem natürlich Gesundheit und persönliches Wohlergehen. Bleibt sportlich!

Heinz Strauß
Vorsitzender



Dorf- und Vereinsfest 2017

2017 das war das Jahr der großer Jubiläen in Großdittmannsdorf! Aber nicht nur das Dorf selbst feierte mit 660 Jahren einen runden Geburtstag - es jährten sich auch die Gründungstage der ortsansässigen Institutionen und Vereine: die Kartenspielvereine Grün-Unter - 120 Jahre und Herzdamen - 10 Jahre, die Freiwillige Feuerwehr - 90 Jahre, die Dittsdorfer Jugend - 20 Jahre und natürlich unser Sportverein Grün-Weiß - 25 Jahre. Für die Großdittmannsdorfer Grund genug, das zusammen mit dem Kindergarten, dem Heimatverein sowie der NABU-Fachgruppe Ornithologie im Rahmen eines gemeinsamen Festwochenendes vom 25. - 27. August 2017 gebührend zu feiern.

Am Freitag ging es auf dem Bodener Sportplatz los. Im Beisein vieler Gäste (es schien, als sei das ganze Dorf auf den Beinen) marschierten die „Jubilare“ feierlich ein und eröffneten zusammen mit unserer Bürgermeisterin Frau Ritter das Festwochenende. Im Anschluss daran kam es zum fußballerischen Kräfteessen unserer „Alten Herren“ mit dem „Rest des Dorfes“, einer gemischten Mannschaft aus „Rehbockrunde“, Jugendclub und Feuerwehr. Am Ende behielten die „Alten Herren“ knapp mit 4:3 die Oberhand. Auch das anschließende „gemütliche Beisammensein“ übertraf alle Erwartungen. Bis in die späten Abendstunden hielt die Menschenmenge, die der altherwürdige Sportplatz in dieser Zahl schon lange nicht mehr gesehen hatte, bei Bratwurst und Bier aus. Eine Herausforderung auch für die Organisatoren, die mehrfach „Nachschub“



ordern mussten. Die „Jugend“ hatte sich zu dieser Zeit schon Richtung Festzelt am Dittsdorfer Jugendclub aufgemacht, um ihrerseits dort bei Disco-Klängen bis weit nach Mitternacht weiterzufeiern.

Der Sonnabend begann zweigeteilt. Auf dem Sportplatz ermittelten die Nachwuchsfeuerwehren der Umgebung im Rahmen einer Feuerwehr-Rallye ihre Besten, während die NABU-Fachgruppe Ornithologie zu einer geführten Rundwanderung in die „Röderaue zwischen Großdittmannsdorf und Medingen“ einlud. Weiter ging es dann bei bestem Feierwetter am Nachmittag im Festzelt am Jugendclub. Ein absoluter Höhepunkt war dabei der Auftritt des Kindergartens, der in seinem Programm wirklich auf alle Jubiläen einging. Ein großartiges Programm unserer Jüngsten! Ganz nebenbei wurden die Gäste von unseren Sportfrauen auch noch mit Kaffee und mehr als 20 verschiedenen und natürlich selbst gebackenen Kuchen verwöhnt. Draußen auf dem Freigelände hatten derweil die Sportfrauen und die Feuerwehr wieder allerhand Aktivitäten für die

anwesenden Kinder vorbereitet. Eine Schauvorführung der Feuerwehr rundete das Freiluft-Programm schließlich ab. Im Anschluss daran ging es wieder im Festzelt mit einem bunten Programm für Jung und Alt weiter. Den Auftakt machte dabei die eigens dafür ins Leben gerufene „Kinder-Bigband Dittsdorf“ unter Leitung von Anja Pfaff von der Musikschule Heinze. Die Stimmung im rasselvollen Festzelt brachten anschließend unsere Gymnastik-Frauen und die zu diesem Anlass als „Die flotten Omi's“ auftretende Seniorensportgruppe mit verschiedenen und vor allem sehr unterhaltsamen Darbietungen zum Kochen, bevor dann die Radeberger „White Hat Drummers“ sowie die ortsansässigen „Fristo Kid(s)“ dem Publikum bis weit nach Mitternacht gehörig einheizten.

Am Sonntag, dem dritte und letzte Tag des Festwochenendes war schließlich der liebevoll geschmückte Gasthof Strauß der Mittelpunkt der Feierlichkeiten. Auch hier war wieder für jeden etwas dabei. Neben einigen Schauvorführungen handwerklicher Traditionen und vielen Mitmach-Stationen für Kinder brachten die Mitglieder des Heimatvereins, der NABU Kinder- und Jugend-AG und des „Grün Unter“ mit verschiedenen Ausstellungen und Vorführungen ihr Vereinsleben näher. Zudem wurden Ausschnitte aus der Ortschronik von Matthias Sändig präsentiert inklusive einer Video-Show von der 650-Jahr-Feier aus 2007. Musikalisch bzw. tänzerisch umrahmt wurde das Ganze durch das „Duo Phoenix“ sowie die Showdance-Gruppe Ottendorf-Okrilla. An der Bushaltestelle direkt vor dem Gasthof lud ein inzwischen schon historischer Bus der Marke „Ikarus 66“ zu Rundfahrten ein. Den Abschluss bildet schließlich eine „Unterhaltsame Pilzwanderung“ mit Matthias Schrack von der NABU-Fachgruppe Ornithologie im Gasthof.

Seniorensport

Wir, die Frauen der Seniorensportgruppe, die unter Leitung von Ingrid Kallauch und zur Zeit Erika Hoyer regelmäßig Sport treiben, fühlen uns sehr wohl im Sportverein Grün-Weiß Großdittmannsdorf.

Als in diesem Jahr die Frage an uns herangetragen wurde, ob auch wir einen Beitrag beim Sport- und Vereinsfest 2017 leisten würden, haben alle mit „Ja“ gestimmt. Ingrid erarbeitete eine kurze Choreographie. Mehrere Wochen wurde geübt und verbessert, bis alle Elemente klappten. Welche Leistungen wir Seniorinnen vollbringen können, konnten die Gäste bei der Vorführung am 26. 08. 2017 sehen. Uns hat es großen Spaß gemacht. Auch die Zuschauer bewiesen durch ihren Beifall, dass sie Freude an unserer Darbietung hatten.



Wir würden uns freuen, wenn sich noch mehr Frauen zur Teilnahme am Seniorensport entschließen könnten. Wir treffen uns jeden Mittwoch von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Gemeindehaus (ehem. Schule).



Fußballnachwuchs

Nachdem bereits in der Vorsaison der Titel „Kreis Pokalsieger“ von unserer Spielgemeinschaft Radeburg/Tauscha errungen werden konnte, schaffte der diesjährige C-Junioren-Jahrgang jetzt das Kunststück, diesen Titel zu verteidigen. Im Endspiel besiegte die Zillestädter den frischgebackenen Kreismeister, die Spielgemeinschaft Coswig/Weinböhla klar mit 3:0. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle noch einmal an das gesamte Team mit den Dittsdorfer Jungs Karl Schütze, Hannes Scholz und dem dreifachen Torschützen Luis Bürger!



Hintere Reihe v. l.: Sven Wehnert (Trainer), Michael Schwarz (Betreuer), Johann Hausdorf, Simon Luccesi, Vincent Bachmann, Alexander Moor, Leopold Zeidler, Kevin Klein, Enrico Bürger (Trainer); Vordere Reihe v. l.: Pierre Scheiblich, Nils Weise, Luis Bürger, Hannes Scholz, Karl Schütze, Nick Schulze, Leon Müller; Vorn liegend: Sandro Naumann

Kleine Sportler – ganz aktiv



Die jüngsten Sportler unseres Vereins sind in der Übungsgruppe „Kindersport“ aktiv. Diese gibt es inzwischen schon seit 14 Jahren. Die (Kindergarten-) Kinder ab einem Alter von ca. 3 1/2 Jahren werden von zwei

erfahrenen Übungsleiterinnen betreut, deren vorrangiges Ziel ist es, durch spielerische Übungen die Freude an der Bewegung zu wecken und zu fördern. Die Schwerpunkte liegen dabei auf Ausdauer, Geschicklichkeit, Koordination und Muskeltraining. Wichtig sind aber auch Hilfsbereitschaft und gegenseitige Rücksichtnahme in der Gruppe. Nach einer „Eingewöhnungszeit“ können die Kinder dann Mitglied in unserem Sportverein werden. Zurzeit haben wir 16 Mädchen und Jungen in dieser Übungsgruppe „am Start“. Für Mädchen und Jungen im Schulanter besteht dann die Möglichkeit, in andere Abteilungen des SV Grün-Weiß zu wechseln. Wir würden uns freuen, künftig noch mehr Kinder dieser Altersgruppe für den Sport begeistern zu können. Die Übungsgruppe trifft sich jeden Dienstag von 16.00 - 17.00 Uhr (außer in den Sommerferien) im Sportraum im ehemaligen Gemeindeamt.

Der SV Grün-Weiß
Großdittmannsdorf e.V.

lädt ein

zur siebten offenen
Dorfmeisterschaft
im Tischtennis



am
Donnerstag, 28.12.2017
im Gemeindehaus
Hauptstraße 41

Nach dem Weihnachtsstress wieder
sportliche Ambitionen?



Teilnahmebedingungen siehe Rückseite